

[Das Nationale Amt für Korruptionsbekämpfung bereitet einen Verdacht gegen Jermak - Mass Media vor](#)

28.11.2025

Der Verdacht steht möglicherweise im Zusammenhang mit Jermaks Interesse an den Häusern der Dynasty-Genossenschaft, die im Fall Midas auftauchen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Verdacht steht möglicherweise im Zusammenhang mit Jermaks Interesse an den Häusern der Dynasty-Genossenschaft, die im Fall Midas auftauchen.

Das Nationale Antikorruptionsbüro bereitet einen Verdacht gegen den Leiter des Präsidialamtes Andrij Jermak vor, der mit seinem Interesse an einem der Häuser der Genossenschaft Dynasty zusammenhängen könnte. Dies berichtet ZN.UA unter Berufung auf Quellen.

Den Quellen zufolge kann diese Verbindung in den Aufzeichnungen des Back-Office des im Fall Midas Angeklagten Timur Minditsch festgehalten werden.

Es geht um die Häuser auf dem Territorium der ehemaligen Ferienanlage Solnechnaya. Bihus.info fand bereits im Sommer heraus, dass dort in der Nähe des Flusses auf 8 Hektar Land ein Unternehmen, das mit dem ehemaligen Vizepremier Alexej Tschernyschow verbunden ist, vier Häuser baut, von denen jedes plus oder minus 1000 m² groß ist. Das Anwesen wird um Bauernhäuser von 300+ oder sogar 500 m² erweitert.

Journalisten zufolge ist es auch sehr wahrscheinlich, dass dort ein Jachthafen gebaut werden soll. Den Genehmigungsunterlagen zufolge wird der Bau all dieser Gebäude mit 300-400 Dollar pro Quadratmeter angegeben, wobei die Sommerhäuser und Pergolen noch nicht berücksichtigt sind.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.